



*Liebe Freundinnen und Freunde, liebe Unterstützerinnen und Unterstützer der fba, liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer,*

2020 neigt sich seinem Ende zu - ein ganz besonderes Jahr - für Sie, für uns, für die gesamte Menschheit! Ein Virus hat unser Leben auf den Kopf gestellt, alles Gewohnte und Liebgewonnene durcheinandergewirbelt, uns unsere Grenzen aufgezeigt und nicht zuletzt auch viele Familien an den Rand der Belastbarkeit gebracht. Doch bringt uns diese Zeit, auch wenn wir körperlich Abstand voneinander halten müssen, nicht auch einander näher, wenn wir bewusster aufeinander Acht geben und füreinander sorgen?

Auch wir als Familienbildungsstätte haben dies trotz vieler Unsicherheiten und Änderungen in unserer alltäglichen Arbeit spüren dürfen:

Durch herzlichen Zuspruch und großzügige Spenden wurde deutlich, wieviel Wertschätzung unserer Arbeit entgegengebracht wird und wie wichtig es vielen Menschen ist, dass wir hier in Köngen weiterbestehen können. Inzwischen haben wir auch über die Corona-Soforthilfe des Landes Baden-Württemberg Mittel erhalten, so dass wir dankbar und zuversichtlich ins Neue Jahr gehen können.

Auf dem Weg zur Digitalisierung sind wir wichtige Schritte vorangekommen:

Viel Kursleiter\*innen haben sich darauf eingelassen, ihre Kursstunden online weiterzuführen und viele unserer Teilnehmer\*innen machen nun ihren Sport im eigenen Wohn- oder Esszimmer.

Doch Familienbildung lebt primär von Gruppenerlebnis, dem Austausch, der Interaktion von Jung und Alt und so hoffen wir, dass dies bald wieder möglich wird.

Vieles war und ist anders in diesem 2020 – doch Gottes Liebe ist und bleibt unerschütterlich. Denn Glaube und Vertrauen haben uns immer schon durch große Dunkelheiten getragen, wie schon in der Zeit als Jesus geboren wurde und die Menschen in Israel kaum mehr wussten, wie sie das Nötigste zum Leben kaufen konnten, weil sie unter der Steuerlast für den Kaiser in Rom ächzten.

*Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Fest und einen gesunden Start ins Jahr 2021, auf das wir nicht zuletzt durch die Aussicht auf einen Impfstoff zuversichtlich blicken können.*

*Ihre Familienbildungsarbeit Köngen*